nachungel n. H.

ung. 1. Wafferged für Wai und Junk ande, ift nunmet ihrten Mobre 4. September 6 u zahlen. Res e Rüdftänd in ung eingezoget Mahnzeitel finde

ergeiblosem West Betrag portoini ühr der Kasse p

bei Beträgen be Is 50 M. 665 201 200 bis 500 st. 2. bis 1000 st. igefangene odi:

September 1922. ffe. Duth

teil.

ill, ift bei ber figne fir. 18 bes Regibere ngelrogen worden! 922, Amtsgerick

mannia 1997. nmlung

michtigfelt bei

Sigarelien, eifen etc. d, Hochheim

ne am Blage. der, nachmitten.

3weifden aumen rfteber Hungbebert

DC-004000

rjus!; tefiunbe o Mie im Gaft in ber Meihelt hheim a. III.

erender Be (. nt. b. 6. Die Glanbest vert, fid) bei ihr Rara 1972.

n. Carl Werms

enhandiung Dampthabique

m bester ten bei challes cinstratic 59

bibliothek

peballich

relainbes ableiten

te auf berr Sche

Zucker's Paun

auf Solls merbe

en in 2 merbe

der G. W. Paus

Schene, mindelige

albu) On gen

Zregarien

en erhällich

hochheimer Stadtanzeiger

Alintliches Organ der 🔭 Stadt Hochheim a. M.

besugepreis: monattach 45 A cinichL Bringerlohn, Wegen Polibezug nüberes bei jedem Poliamt,

Ericheint auch unter dem Titel: Kaffanischer Anzeiger, Kreisdlutt für den Candtreis Wiesbaden. Ericheint 3 mal mochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrafe 16. Telephon 41.

Rehigmeyeile 12,50 .4. Rotations-Druck und Derlag: Guido Teibler vorm. hofmann'iche Buchdruckerel, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in Hochheim: Jean Lauer.

Donnerstag, ben 21. September 1922.

16 3 hrgang

Amtlicher Teil.

M22 IIn Ison ielle ich mit, bog ber Banbesausschaft in seiner Sigung nem 25. August 1922 beschlosen bei

1. die Bilegegelber für Berfon und Tag fur ble ichtigmbienben Geistestranten ber Begirtsenstalten mis Birtiung vom 1. Geptember 1922 wie folgt fest

3. Hiokes	Bezirks- ingehörige:	Soultige Deutjege:	Ausländer:
Anftalt Cichberg Anftalt Herbora Anftalt Quoamai		$\begin{array}{c} 127 \mathcal{A} \\ 167.50 \ \mathcal{A} \\ 127 \mathcal{A} \end{array}$	Selfictung barch ben Canbess hauptmann.
Antiel Cichberg Antali Herborn Antali Habama	1304	150 - A 151 - A 150 - A	
l. Maße: finkalt Cichberg finkalt Herborn finkalt Hebonia	165 A	105 — .# 177.50 .# 195. — #	
2. His Mar.	and Oalten	non Wran	tentollen. Ge-

Wiesbaden, den 31. August 1922. Der Landesbauptmann in Rassau. J. B.: Dr. Fropping.

Birb veröffentlicht. Tilesbaden; den 8. September 1922. Kreiswohlschrisanst. Sd. III: Ingendwohlschri u. ailgem. Fiirforge. In. II. 29, 572/1. I. E. K. Scheffler.

Richtamtlicher Teil.

Lages-Rundigan.

Reichsbantpräfident hovenflein aus London zurud.

mb Berlin, 18. Ceptember. Reichebontprajibent Havenstein ift aus London gurudfelchet und hat heute cormitteg bem Reichelanger über ben Berlauf ber Beipre-Singen Berichteritatiet. Seute nachmittig findet eine Sigung des Reichstabinetts fatt, die sich mit der Reparationsfrage be-

Blenben aus ber schnellen Rucktehr havensteins Berhandlungen mit der Bant von England
ihiteben zu dürfen, der ein günstiges Resultat
nhollen lesse. Rach dem lidschuß der Beratungen des Reichstadinetts über das ErgebLid der Mittel der aber Gegenwirtung der als der Million syaventielns werbe fogleich die Beantiportung ber belgifden Rote erfolgen who swar noch int Laufe biefer Woche.

bereitigieit der Relasbant zur Unterzeichnung der Schakwechsel

Rüdfunft ben Reichsbantprösidenten Haben-liein von Condon fand beute nachmittag eine Rabinelisiligung fiatt, in ber die Frage ber an Beigien auszustellenden Schatzwechsel behandelt wurde. Havenstein teille mit, daß die Reichsbant nunnicht bereit fei, die 6-monatigen Schothwedjef, fällig am 15. Februar bis leben. Des Reichstabinett nahm die Erffarung Barenfleins entgegen und beichloft, ber beigithen Regierung josort eine entsprechende Mitledung 311 madien.

Giner Melbung in ber Ramtausgabe bes Savensteins nach London ein sast völliger Er-Navenstein bat an ber Themse fast in bollem Umtange feine Absichten erreicht. Die Bank of England übernimmt die Garantie für Der beutfchen Schaftwechfel binnen 6 Monaten und erhalt wieder ibererieits eine Barantie von ber Reichsbant binnen 18 Monaten.

Berliner Preffestimmen.

Da nunmehr die Forberung ber beigifchen Unterhändler, von ber beutichen Regierung

angeleben merben. Much ber "Bormaris" glaubt, aus ber bisberigen Saltung ber belgijden Regierung. ble fich anerkennenswert verfohnlich und fachlich gezeigt habe, ichließen zu könen, daß fie fich mit dieser Lölung zufrieden geben wird, und hosit, daß diese Lölung eine gewisse Stabili-sierung des Markfurjes zur Folge haben wird.

Die belgische Metbung. Brüffel. 19. September. Wie die bel-gische Telegraphen-Ageniur melbet bat ber beutiche Gefandte Landsberg beute vormittag 10 Uhr bem Minifter ben Musmartigen, Jafpar. lei, die 6 Monat-Wechfel im Gesamtbetrag von 270 000 000 Mart fällig vom 15. Februar bis der a. Reder von Arantentoffen. Ge- 5. Juni 1925, unter Berzicht auf die zunächst verlangte verfängerung auf 12 und 18 Monate.

der a. Riaffe verpflegten Perfonen 130 Mort.

den Alberte in den Tages die befgische Meglerung eine gittigte Löfung wolken. Unter diesen Umftänden fast die befgische Meglerung eine gittigte Löfung wolken.

Wiesland aufgestellt haben.

(Dit einem abichließenben Urteil über bas Ergebnis ber Miffian bes Reichsbantprafibenten wird man folunge gurudhalten muffen, als man nicht weiß, was im einzelnen mit ber Bant von England vereinbart worden ift.

befte Bemeis bafur fei, daß Beigien fie ichleunigft bistontieren loffen merbe, Muf eine Frage, ob Beigien an ben Besprechungen havensteins in London beteiligt gewelen fei, und ob Diefen nicht eine Rudwirtung auf Die von ber Reparationssommiffion gefaßte Enifchtiegung haben tonnte, ertlatie Theunis: In keiner Weife. Wir baben ben Berhandlungen in London fernge-ftonben. Wir werben von Deutschland Bons im Einfinig mit der Entschließung ber Keparations committee expaire tommiffion wird von biefer Latfache Aft

Die Milietten und der nahe Orient.

Paris. 3m Ramen ber Regierung bat ber frangofilde Geichaftetrager in London England Mitteilung gemacht von ber Erregung, Die fich ber öffentlichen Meinung in Franfreich bemuchtigt babe. Er bat beient, bag in feinem Balle frangofifche Truppen an ber Geite ber Grieden tanmien tounten und mitgegeitt, bag. um einen Konflitt zwischen den frangosischen Truppen und den Türken zu vermeiden, Frank-reich beschlossen babe, innerhalb 24 Stunden feine Truppenabteilungen, Die gegenwärtig verichlebene Buntte ber neutralen Bone besetzt bieiten, jurudgugieben.

Rad meiteren Melbungen Berifer Blätter follen in Loubon Die biplomatifchen Berireter Stoliens, Rumaniens und Sudilowiens gleiche Demarchen unternammen haben wie ber fran söfifche Geichaftstrager und gum Ausbrud gebracht haben, bag fie gegen einen militarifchen Biberfiand auf ber afiatifchen Geite ber Darbanellen feien, ba mon bei ber Türtei lediglich in freundschaftlichen Berhandlungen eine befriedigende Regelung ber Reutralitat ber Meer-

engen burchsehen könne. Italien zog bereits sein Kontingent von ber neutralen Jone der Meerengen zuruck, wodurch es den Willen unterstreicht, an keinen Operationen teitzunehmen und gleichzeitig bie engfifchen Melbungen bementiert, Die Ententemiddte planten gemeinfame Berftartungen in

unter dieser Boraussetzung geführt worden bezeichnet diese Meldung als eine Bombe aus Ihr seid in teiner Weise dapon bedroht, uns find. Die "Boliliche Zeltung" schreibt: tische Regierung allein die neutrale Zone ver- in Die Thrazien auf die Tschatolicha-Linie vor-Schatzwechsel mit nicht mehr als benonatiger Regierung, co set nicht zu viel gesagt, wenn Boufgett und mit der Unterschrift der Reiches man behauptet, daß tein Ereignis von solchem Schatmediel mit nicht mehr der Ariches man behauptet, das tein Greignes der Louizeit und mit der Unterschrift der Konflitt Ernst feit dem Belteriege das europäische bent zu erhalten, erfüllt ist, muß der Konflitt Ernst feit dem Bestehriege das europäische Nent zu erhalten, erfüllt der erledigt und die von Gleichgewicht gestört habe. Die plögliche Negieder die Garantiefrage als erleigt und die boli die Wolftlichen Begieber Regieder Reporationskommission verlangte Einigung berung in der Bostist der französischen Regiezwischen Deutschland und Belgien als erzielt rung habe die englische Regierung vollkommen angesehen werden. Truppen führe eine Krifis berbel, die ichwerer ei als alle bisherigen, ba fie tein Aft ber Freundichaft fei, und fle vermehre bie Schwierigteiten der Leute, die durch die englisch-fran-gofische Freundschaft das Beste hofften für Europas Gedeihen, in außerordentlichem Maße.

Muffralien nimmt an geder Mittion leil. mb Bonbon, 19. September. Rach einer Blottermelbung aus Melbourne telegrapbierte ber auftralifde Bremlerminifter an Blond George, daß Auftralien an feber Aftion teilnehmen werbe, ble nötig fei, um bie Unanmitgeteilt, bag bie Reichsbant nunmehr bereit inftbarfeit Gollipolis gu fichern. Es fei bereit, eln Routingent ju ftellen.

Englind und Remal Baidin.

Bonbon, 19. September. Wie Reuter von guftanbiger Seite erfabrt, wurde Remat Baid a mitgefeilt, daß, wenn er bie neutralen Bonen nicht verlege, es nicht gum Rampfe tommen werbe. Berlege er fie aber, bann merbe man entweber gurudweichen ober Widerftand leiften und fich chlogen muffen. Obgleich fein endgültiges An-Die deutschen Schnisdens.
wb Paris, 20. September. Der Berichterstern des "Matin" hatte eine Uniterschen Mehren der mit England besinden sich and mit Theunis über die Frage der kachtlich betrachtet besänden sich andere Kechtlich betrachtet besänden sich andere Achtlich andere Achtlich betrachtet besänden sich andere Achtlich betrachtet besänden sich andere Achtlich andere Achtlich andere Achtlich andere Achtlich andere Achtlich andere Achtl geichen fiber feine funftige Saltung porliege, im hinblid auf eine etmaige Berletzung der neutralen Jone bereits ergangenen Warn ungen und Absichten dersenigen fundgegeben, die mit der Ausführung der Bertragsbestimmungen betraut sind.

Bondon, 1. Ceptember. Reuter erfahrt pon maggebender englischer Seite, es fel teine Rede bavon, daß die britische Regierung irgend eimas unternehmen werde, was auf einen neuen Krieg binaustomme, ober bag fie neue Operationen gu Lande ober gu Baffer plane. Es handle fich nicht barum, daß die Millierten feit einiger Zeit in ben neutralen Jonen um den Bosporus und die Darbanellen herum Teuppen hörten. Diefe frangösischen, englischen und italienischen Truppen schützen die Anoführung ber Berpflichtungen aus bem Bertrage von Geores. Die Frage, um die es fich hanbele, fei lediglich ber Schutz Diefer Streitfrafte gegen jede mögliche Gejahr und nicht Krieg gegen irgend jemand. Remal Baicha fei davor benachrichtigt, daß er diele Bone nicht verlegen biirfe und welche Folgen eine Berletjung nach fich gieben würbe.

Ene gemeinsome Rote an Angora.

Raris, 19. Gentember. Rach einer Savas-melbung aus Konfigntingel anden bie erften Dra-gomone ber allierren Oberfommiliare bem Bertreter der Angera-Regierung in Konstantinopel eine Note mach Prüfung eines jeden Falles die Gened-mit der Sitte übermittelt, sie deringlich an die migung auch weiterhin erteilen. Diese wird ein Kngora-Regierung weiterzuleiten. In der Kote die Bedingung geknüpft, daß die Stelle, die die wird erstärt, daß England, Frankreich und Italien Genehmigung erhält, nach Maßgabe des Umes ofe manschenswert ansehen, ohne Präjadig für die aufweltigen Abmandungen des Friedenvoortrages, das die Reutrastät der gegenwärtig von den Militerien in der Gegend von Konstantinopel beschien Jone und die Reutrastät der Meerengen aufrecht rhallen wirb.

Die Mutworf der Angora-Regierung.

mb Baris, 19. September. Wie ber Betit Barifien" gu miffen glaubt, bat ble Ungora Regierung fich beeilt, auf ben von Frantreich. England und Italien unternommenen Schritt in einem gleichzeitig mäßigen und festen Tone ju antworten. Die Unim ort gebe babin: Die Jone, ju beren Refpettierung 3br une aufjordert, ift burch ein Dotument fefigelegt worden, bas mir nicht tennen, ben Friedensvertrag von Sevres. Uebrigens ift biefes Dotument auch für Euch eibst nicht mehr maßgebend, da Ihr es nicht Die "Bombe aus Baris".

Die "Bombe aus Baris".

Die "Bombe aus Baris".

Die "Bombe aus Baris".

Ond der Lage gefaht ich en polisher Erfolg als eine wesentlichen Male heigt der Lage gefaht ich en Lage gefaht in Berden für der Lage gefaht ich en Lage gefaht in Berden für der Lage gefaht der Lage der Lage gefaht der Lage gefaht der Lage der Lage der Lage gefaht der Lage gefaht der Lage der

feibigen muffe. Dasfelbe Blatt fcreibt in einem marichieren gu feben. Aber 3hr folliet uns Leibigen musse. Dasselbe Blatt jareidi in einem inditaberen zu beitartifei zu bem Beschung ber französischen nicht daran hindern, diesenigen Punkte zu bestiegterung, es sei nicht zu viel gesagt, wenn sehen bisber nie gewesen seid, man behanptet, daß kein Ereignis von solchem un denen disber nur die griechtische Armee jiand, obne daß mir Guch für biefe Tatlache an die Seite des Feindes stellen, gogen ben wir noch immer tämpfen, da bisher noch teinersei Baffenftillftand gefchloffen worden ift.

Ungeigenpreis: für bie Sgefpaltene

Kleinzeile ober beren Raum 6 .N.

Frangofiicher Miniffercat.

tablaris, 19. September. Ueber den heutigen Minifterrat wurde folgender amilicher Bericht ausgegeben: Der Ministerpröfident hat dem Ministerrat die Infiruftionen unterbreitet, die er in Bezug auf die Orientangetegenheiten den französische fich Bertretern bei den allierten Regierungen ge-iandt hatte. Diese Instruktionen bestätigten in allen Bunkten die früher von der Regierung in der Ab-licht, den Frieden im Orient sicherzuptellen, bechloffene Bolitit.

Aus Smyrna.

mb Bonbon, 18. September, Reuler melbet aus Smprna, bag nach ben legten pom Camping Datierten Berichten aus Emgena die Meldungen über die Zahl der Tobesopfer fein Bericht fprach von 100 000 getöteten Chriften) fich nicht beftätigen. Doch fiche feft, bah gabireiche Armenter fich unter den Opfern befinden. Die Gefantzahl ber bortigen Flüchtlinge beträgt 200 000, in ber Mehrgahl Griechen und Armenier. 21m Samstog bauerte ber Brand ber Stobt noch an.

Jum Mangel an Jahlungsmitfe'n.

In einer auf Anregung des Zentrolver-bandes des beunichen Bant- und Bantiergewerbes bei ber Reichsbant abgehaltenen Befprechung von Bant-Sachverftundigen aus allen beutichen ganbern murben bie Dittel gur 21 bij't fe ber augenblictlichen Jahiungs-mittelnot besprochen. Man war einig barüber. Dog im Golle bringenben Beburfnifes porläufig andere Zahlungsmittel zu ichaffen felen, bal aber biefe Mittel beille verfchieben fein mußten, bag insbesondere in bem einen Begirt fich die Ausgabe von Roigelb burch große, ju biefem Zwede jufammenwirfende Induftrie-gruppen, in anderen Begirten burch die Sanbeistammern, in wieder anderen durch sonstige öffentliche, insbesondere tommunale Körper-ichaften sich empsehle wozu natürlich die etwa sofort zu beantragende Genehmigung des Reichs-Kinanzministers erforderlich sei. Wie der Verband Grund hat angunehmen, wird bas Reicht-Binangminifterium foldje Untrage mobimollend prüfen und rojd erledigen. Es tann fich naturi bei allebem nur um porläufige, etwa für inige Monate ju beentragende Ausgabe von Rotgeld benbein. Darüber, baf Die Beftimmungen über die Aufbebung bes Bantgebeimniffes fowie über ben fog. Depotzwang wefentlichen Anteil an dem bestebenden Jahlungs-mittel-Rotitand hoben, berrichte unter den an-wesenden Suchverständigen nur eine Meinung.

mb Berlin, 18. September, In ber fetten Beit hat fich bie Rotmenbigfeit ergeben, einzelnen Stellen Die Erfaubnis ber Musgabe con Roigelb gu erteilen. Comeit tron ber febr itart gefteigerten Rotenausgabe feitens ber Reichsbauf auch fernerbin bas bringende Be-burfnis jur Schaffung von Rotgeld fich zeigen follte, wird ber Reichsminister ber Finangen nach Prüfung eines jeden Falles die Genebfunges ihrer Ausgabe und nach Abzug der nachgewiesenen Berftellungstoften einen den Wegenwert barftellenden Betrag an die Reichstrebitgesellichnit m. b. H. Berlin auf eln zinfentrogendes Sperrtonto unter nüber festzujegenden Be-dingungen abführt. Die Ausgabe von Notgeld ufw. ohne Genebungung bes Reichsminifters der Finangen ober eine Abweichung von ben getroffenen Bestimmungen ift nach bem Beleg pour 27. Juli 1892 ungulaffig and ftrafbor.

Wiederaufban in Frankreich

Anlaglich bes zwifden Sugo Stinnes und bem Marquis be Luberfac getroffenen Godilieferungeabtommens burfte eine lieberficht von Intereffe fein, die bei den Beratungen der frangofischen Rammer über ben Buftand ber Bieberaufbauarbeiten in ben vermufteten Laubesteilen gegeben murbe: Die Babl ber vollrutifigiert babt und ba Ihr aus eigener Ini- tommen verwufteten Drifchaften betrug 2800; lichung bes Berichts, b. h. Ende 1921, 250 000 porftandes. Er wies auf die Schwierige In dem berühmten Gerarbbiner im Sotel Ablon bis einschließlich 31. Ottober 1922 beim Renfort vifortige Bohnungen. Es fehlten also noch rauf bin, daß die Sagialiften und Kommus Bampbleie, die die Ariegeliteratur aufzuweisen bat. immer 207 452 Saufer. Das Ministerium bat niften allein noch nicht die gange Arbeiterflaffe gurgeit nur folche Saufer mieberbergeftellt, bei ausmachen. Die Alten verftanben vielfach bie

Musfuhrvei bot für Secfiide

Dit Rudficht auf Die augenblidfiche Ernahrungslage wird burch eine in ben nachften Togen gur Beröffentlichung gelangende Befauntmachung des Reichsministers für Ernährung und Bandwirtichaft bie Musfuhr für Secfliche mit Birtung vom 25. Ceptember 1922 an geiperrt. Bon dem Berbot werden betroffen frijde Ceefifde einichließlich ber grunen Beringe, gefatgene Beringe, Alipp- und Stod. fildje fomie gubereitete Fifche mit Aluenahme von Marinaden in Tonnen und Gaffern und von Monferven.

Cobleng. Bor langerer Beit batte ble interallierte Abeinsanbtommiffien befchloffen, Bortrage führungen Hermann Müllers in ber Eroffüber bie frage ber Schulb am Ariege im befeinten Gebiet gu verbieten. Die Reichereglerung bat burch Bennittlung des Arlchefommiffare die Aufhebung biefes Berbotes beantragt, da es mit bem auch im Rheinfand geltenben Recht ber freien Meinungeaußerung unvereinbar fei. Bortrage über eine Ungelegenheit zu perdieten, die gegenmärtig bei allen politischen Erdrierungen im Mittelpunft des Intereffen lieben. Die interalliterte Abeinfandtommiffion men und eine Innenpolitif getrieben werbe,

ihres Beichluffes zu vermilaffen. Der Stantsge. richte bof ginn Soute ber Republit ift beute pormitting gur erften öffentlichen Gigung gufammengetreten Der Borfigenbe, Genatsprofibent Dr. Sagen, murt erbifnete Die Serung, indem er Die Soffnung aus- tagt. fprach, buß bie Urbeit bes Staatsgerichtsbofes bem beutschen Bolle und bem gungen Beierland gum Gegen gereichen und bof ber Ctaotugerichtshot fich Bertrauen bes beutschen Bolles erwerben merbe. Bos un ben Migliebern liege, um biefes Bief ju erreichen, folle gefcheben. hierauf erfolgte bie Berelbigung ber Mitglieber bes Staatogerichtsbales. auf ben 3. Oftober feftgefein.

Aragh, bat mehrere Tope Sachjen bereift und fich einem Bertreter eines Dresbener Blattes gegenüber babin geäußert, daß man mit bem Berfailler Frieden als einer feftftebenben Dat- ruffifche Regierung beute geselligt fet und fie auch ache rechnen muffe. Die Reutralen litten auch feinerlei Befürchtungen vor bem Ausbeuch innerer barunter; man mille aber auch Berständnis Anriben niebr zu begen brauche, tonne sie biete Gature bie Schwierigkeiten der Sieger haben. Ein und zwar auf der Geindlige des frisberen iran-glieg musse gefunden werden, auf dem Deutschland den Bertrog erfüllen tonne, ober boch bas sofiich-ruffifden Bundniffes, bas bie Aufrechterhalbei die Möglichfeit behalte, zu leben und sich zu entwickeln. Ferner sogte er, daß es ihm tiar geworden fei, daß der Tourist, der durchs Bards Bards Bards Bards bandtungen gestatten würden, die russische Garnetie abre, ein aans faliches Bild von dem wirflichen Deutschignd unt fich nach Saufe trage. Er habe auszuhehnen und bie Intereffen ber beiben Manber auf Diefer Relfe, Die ibn nielfach naber mit bem Boit in Berührung gebrocht babe, ein gang anberes Bild befonnnen. Deutschland leide, und ble Rol fei ungeheuer groß.

Jut Wi derverheitning des vormaligen Holfers.

Berlin, 18. Ceptember. Die Rachricht, baß ber frühere Raifer mit ber Bringeffin Ber mine pon Carolath Beuthen, geborene Bringef. fin Reuft Aeltere Linie fich verlobt bat, wird jest mich bon ben Kreifen, bie fich bieber biergu gurudbaltend geaugert haben, nicht mehr bestriften.

Much einer weiteren Melbung wird bie eine ben Blattern gugegangene Mitteilung bes Generalbevolimächtigten bes foniglichen Saufee, Wirflichen Gebeimrate von Berg, beftätigt. Der Raifer werbe vorausfichtlich im Rovem ber biefes Inbres Die vermitmete Bringelfin Bermine von Schangich-Carolath, geb. Bringeffin Reuft Meltere Linie, als Gattin beimführen.

Die Braut des Raifers, die Pringeffin Bermine, ift am 17. Dezember 1887 als vierte Todster bes verftorbenen Burften von Reuß attere Umie in Greit geboren. Gie heiratete am 7. Januar 1907 ben Bringen Johann Georg von Schännich-Carolnth, ben Beither ber Berrichoft Saabor in Schleffen. Ihr Mann ift am 6. April 1920 geftorben. Der Ebe entftammen fün | Rinber. Dem Raller mar Die Brinim Frühinder bo. Is., als fie eine Wache in Doorn ju Bejud) meilte, nabergetreten. Der Briefmechfel, ber fich im Unichtuf an biefen Befuch amifchen bem Maifer und ber Bringeifin entwidelte, führte gur Berlobung. Die Bringeffin befindet fich aurgelt bei ihrer Tante, der Groß- mir die uns sehlenden gwei Milliarden Gold-bergegin Louise von Baben, bie gugleich die mart, die unsere Sandelsbilang gurgeit megen

gezwungen ift, und verfteben feinen Schritt, bringen tonnen. Somobl ber Reoppring, wie auch mehrere anbere Cobne des Raffers merben an ber Soch-

denen ber Brab ber Berfibrung weniger als Jungen nicht genügend. Man muffe auch Die richtigen Borte finden, um die Ropfarbeiter und bie Beamten zu geminnen.

Mugsburg, 19. Ceptember. 3u Beginn ber Rodmittagsfigung teilte geftern ber Borfigende Wels mit, daß zu dem am Samstag Stattfinbenben Ginigungsporteitag in Rürnberg 150 Bertreter gugelaffen find und daß bemgufolge und dem Staffelmablinftem 144 Bertreer der Mehrheltsfozialisten nach Mirnberg entender werben, Dann erftattete Buchity ben Bericht der Mandatpriffungsfommiffion, wonach am diesjährigen Parteitag 349 Teilnehmer anmefend feien. In der Fortfehung der Mus. geführt worben. iprache führte Brofchwitz-Frankfurt a. D. aus. daß diefes Jahr gum erften Dat ein Rudgang ber Mitgliebergahl insgesamt festgestellt werben mulle. Editein-Dreeben betonte, bag bie Musnungslittung am Montag über bie Getreibepreife nur fo gedeutet merben tonnen, baf bie E. B. D. blefe Angelegenheit ju einer Rebinettfrage machen wolle. Die wertiatige Bevollerung bobe fein Intereffe an ber Roalition mit ben bürgerlichen Borteien, wenn lie nichts au effen batten, wenn fie feine Bobnungen befor tobienfieferungen. hat baruit erwibert, bas die gegenwärige Lope die Deutschland sormell eine Republit, aber in nicht bagu angefan erscheine, sie zu einer Menderung Wirklichkeit ein Königreich Stinnes werden Die weitere Aussprache behandelte turg die Groß-Hamburger Frage und die Frage ber preußischen Bermaltungsreform. Um 6 Uhr murbe die Sigung auf heute vormittag ver-

Rubland foot Uniolub on Frantreid.

Paris. Dem "Temps" mird non feinem Ber-liner Bertreter gemelbet: Ich erinbre aus bester Duelle, boft Ruftiand ben Augenblid für getommen crochiet, um mit Frantreich gemein Der Stanisgerichischet zum Schuse der Nepublik dat i am an der Arftigung des Friedens in Europa zu das Berdot des "Göttinger Logeblattes" aufgehoben, arbeiten. Eine nichtkommunisliche Berfönlichkeit. Der Lermin für den Keitbeimauproseh wurde end. die eine Bezlehungen zur Köteregierung instriball. und die an den jüngsten Abmachungen beteiligt mar Dresben, Der banifche Miniffer bes Innern, erffatte bem Bertreter bes genonnten Blattes, Ruft fand fei gewillt, Frantreich im Intereffe bes europaifchen Friebens jene Garantle gegen einen beuticen Angriff zu geben, die Cogand ind Amerika Franfreich nicht zu geben vermüchten. Da die mi den territorialen Statusquo vom Sabre 1922 gemeinschaftlich in ber Weile zu regeln, daß wien bos ebemalige Bundtis mieber Gulleben faffen murbe, um gur Beftigung bes Friedens beigutengen. Die Ereigniffe im Drient bilten bie Ruffen pon ber Rermenbigfeit eines gemeinfamen Borgebens über-

Gegen die Enteignung des Brivatheliges

In ben Raumen ber Deutschen Bucherel gu Leipzig fand am 16. September bie blesjährige Haupiversammlung des Bereins zur Wahrung ber Interessen ber chemischen Industrie Deutschfands E. B. ftatt. Der erfte Borfigende bes Gebeimer Regierungsrat Brofeffor Dr. C. Duisberg (prach u. a. über die Reparationen und führte zu ber befannten Fordetent out ber beutiden chemilden Grofinbuffrie ous: Wir muffen damit rechnen, daß man auf diese mit beiden Sanden an dem Wiederausban arbeiten bränge verlebiedene Ueberzieher und inneren Grunden. Der schwenden find niemet man an daß die einer deutschen Berpflichtung murbe ausreichen, ftanbige Rotenmechtel mit der Entente babe viel um erneut die Forderung nach einem folchen "produftiven Bjand, ju erheben. Gelbft ber Griebensvertrag, ber boch por feinem Mittel der wirtichafilichen Ausbeutung Deutschlands gurudidredt, gibt einer folden Enteignung von Bripatbefig nicht einen Schein von Recht. Daß infere chemifche Großinbuftrie babei gum Erflegen fame, ift felbftverftunblich. Ohne Billen und Juftimmung ber in biefer Induftrie totigen Beamten und Arbeiter ift jo etwas nicht zu mochen. Riemals würde fich die an weitgebende ogiale Errungenichaften gemobnte beutiche Ur. ober Interellenpartei, fandern eine Bartet ber beiterichaft einer rudfichtslofen Ausbeutung geffin von früher befannt. Sie ift ihm aber erft licher Grundlage und langiabriger Trabition preisgeben. Eine auf folch bober wiffenschafts rubende Industrie bedarf auch bervorragender Berfonlichteiten als Führer. 3ch burge aber mit meinem Wert und Ropf bafür, bag biefe fehlen merben. Bum Schluft mies Rebner barauf bin, bag

altefte lebende preugifche Bringeffin ift, auf ber ber fur une notigen, aus bem Muslande zu beglebenden Lebenomittel und Robstoffe paffin ift. Die Gerüchte, daß der Erfaifer infolge fei- nur burch Mehrproduttion, por allem auch auf ner Weberverheiratung in Konflitt mit feiner landwirtschaftlichem Gebiet, alfo nur durch Familie gefommen fei, find ungutreffend. Alle Mehrarbeit und Intenfivierung unferer Tatig-Mitglieder bes failerlichen Haufes kennen die keit und durch Einfachbeit unserer Lebenshal-Einsomfeit, in der Bilbelm in Doorn gu feben jung und Sporfamfeit auf allen Gebieten, auf-

Gerard gefforben.

Der sozialdemotrasische Parteitag.

Augsburg, 19. September, Bor der Ersissung der von von Artespbeginn an auf Beilichen Barteitagverhandlung der russischen Barteitagverhandlung der russischen Berteitagverhandlung der eigentlichen Barteitagverhandlung der Ersissung der russischen Berteitagverhandlung der beurstichen Berteitagverhandlung der der Ersissung der Deutschen Berteitagverhandlung der der Ersissung der Deutschen Berteitagverhandlung der der der Ersissung der Deutschen Berteitag der Berteitag der Deutschen Berteitag der Deutsche Berteitag der Deutschen Berteitag der Deutsche Berteit der Deutsche Berteitag der Deutsche Berteitag der Deutsch Bie hanne mitteilt, ift ber frühere Botichafier

Haller wieder aufgebaut. Es waren offo noch keinen hin, die der größten Arbeiterpartel berund 3-10 000 nieder aufgebaut. Es waren offo noch keinen hin, die der größten Arbeiterpartel berund 3-10 000 nieder aufgebauten. Das Mittel er der bedauerte es, daß nicht alle gereichten Frodingen hatte der von der Bermöstung der Bermöstung ab, daß die Bermöstung der Bermöstung der Bermöstung ab das die Bermöstung der Bermöstung der Bermöstung im übeigen von der Bermöstung keinen Bevöllerung der Bermöstung der Bermistung der Bermisten keinen Bermisten Bermisten ber Grüberte auf der Bermisten der Bermisten Bermisten der Ber par Berlitzung gestellt: 40 167 Baraden, barten. Man burfe, so substen Mansbeildes hat so stellen Magenbud, was badener Hausbeildes hat so barten. Mansbeildes hat so beiterschaft nicht durch die Aufstellung unerfülls häuser, im ganzen 132 783 problemen Abduste, im ganzen 132 783 problemen Moderner Forderungen entfäuschen und wies das seine "Arienerungen" bleiten, eines der übellen der Forderungen entfäuschen und wies das seine "Arienerungen" bleiten, eines der übellen — Einen empfinblich en Berlit

Aleine Mitteilungen.

Angeiger" ift bem Reichsrat der Entwurf einer herausgegeben hat. Es ist aber auch nicht Berordnung liber die Bollerhöhungen buge- geichloffen, bag ber genannte Betrag in bette nongen, burch bie eine weitere Beichrankung der Gelb zu viel verausgabt wurde. Sinfubr von entbehrlichen Lugusmaren berbeigeführt merben foll.

lichtungvoursemuffes gur Regelung ber zu niebri- brei Mongten Gefongnis verurteilt.

ble por einigen Tagen reffantiert wurden, find ab. mib verurrellte ben Lebrer gu einer Gefängniefen

Dr. Birthe Urlaud, frants bie Berbanblungen mit Beigien munichgemaß und giatt verlaufen, mirb fich in allen Biebgattungen ber Sanbel als ber Reichstangler fich voraussichtlich am Camptag mittelmäßiger, am Martifelich blieb bei Grobjur Erholung nach Gubbemifchiand begeben. Much Reichsfinengminifter Dr. Seemes gebentt einen Er- ber Zutried geraumt. Muf ber gongen Linie gut bolungsurfaub nach Kiffingen anzutreten.

eine Besprechung statt awischen dem banrischen Mi-ulsterpräsidenten Genf Lerchenseld und Jugo Stinnen über die Durchsührung den Aufbaundram-

Reine Berabseljung der deutschen 3mangs-Bie bie "Deutsche Bergmerts-Beitung" erfahrt, ift an guftanbiger Stelle pon inem Beldluft, ber die Herobietung der deutschen Gwangstohienlieferungen vorsieht, nichts befannt. Die babin gehende Melding bürfte bemnach röllig aus ber Buft gegriffen fein.

Derfin, 10. September, Wegen Ermorbung bes belgifchen Diffgiers Groff find gestern morgen in Samborn ber Obernochtmeilter Chriften und ieben andere Berfanen, barunter Angehörige ber Schutzpolizel, verhoftet worben. Der Oberburgermeifter von Hamborn ift, wie ben Zeitungen mitgeteilt wird, sofort vorsteilig geworden, daß er eine Berantwortung für die Sicherbelt der Seadt nicht übernehmen könne, wenn ihm maßgebende Perjön-lichkeiten aus der Polizei weggenommen mürben. Der Einspruch blieb bisher abne Erfolg.

pefiger Schitt und Diefter gegen eine Rontion pon 1 000 000 begro. 1 300 000 Mart vom Stantegerichtehof aus ber hoft entlaffen morben feien.

Clemenceum Amerifareile. Clemencean wird om fommenden 11. Robember, dem Jahrestage des Bollenkillstandes, nach Moshington abreifen.

Der Beneiferungsjumochs hollands. Radi ben ihten Geftstellungen, Die über bie Bevolterungsgobl Sollunds gemacht merben find, betrug die Beifrigabt em 1. Juni 7 102 897. Dies bebeutet einen Zuwachs on über 1 Million Meniden, verglichen mit bem hollanbifden Bevöllerungsftand im Jahre 1921.

Ans Stadt, Areis n. Umgebung. hochheimer Cofal-Nachrichten.

or. Hochheim. Zentrumsversammlung. Die ber Dede biese Kämmerchens hangt ein Sesselle bieses Kämmerchens hangt ein Sesselle ben Schreibtisch bestimmt. Ein neuer rascher Statglieber und Göste am verliossenen Sonitog mittag in den Sonitog in der Schreibtisch in Bestieder der Sonitog in der Schreibtisch der Schreibt artei in Rollau, herr Beingutobeliger hantein, er- baraul, baft bieles Afbieil auch ein berrliches Sch ffnete biefelbe mit 2Borien ber Begriffung und wies dabei hin auf die gegenwärtige trübe Loge Diefer Zug ist mie ein Koiel, bei engem Raum ein Koulle der Raum ein Konel, bei engem Raum ein Koulle der Raum ein Koulle der Raum eine German Germ beutschen Bürgers, nicht in unfruchtbarem Beffimiomus die Flügel finfen zu laffen, fonbern in gefunbem Optimismus bie Berhalmiffe beifern au beffen. Er erieilte olabann bos Wort bem hauptrobner bes Tages, herrn Reichbigsabgenehneten Mintelfchuf-febrer Schwarz aus Frankfurt a. M. Unfnüpfend an die Begrühungsworte legte er dar, aus welchen Gründen die Gefundung der gegenwärtigen trüben ichufdigen sollen aus Wiesbaden frammen Berbaltniffe nicht fo fortgefchritten fei, als mir es melftens jugenbliche Burfchen fein. Da in munichen und erholften. Die Regierung babe nicht bei ben muften Gaenen bervorgerufenen Beit und Dube ber Regierungestellen in Linfpruch genommen. Im Immern feien verichiedene Krifen zu überwinden gewesen. Der Ratbenaumord, ber die Goseije zum Schuffe der Republit im Gefolge hatte, babe tief in das politische Leben eingeschnitten und durch den Widerfpruch eines füdbentschen Stantes, Deutschland fei mit bem Bringp ber Er-füllungspolitit bis jest auf bem rechten Weg ge-mefen, beim jeber andere Weg hatte zu einer Radeftraphe eber Bergweiffungspolitif geführt. Die Lentrumpvartei hebe nach beiten Kräften an dem Bieberaufbau mitgewirtt. Gie fei feine Rloffen-Mitte, bie Muen gerecht zu werben bemucht ift und ban Baterfand über die Bartel fteilt. Daber foulten feine Mitglieber ibm bie Treue mahren und es nicht verfalfen erog ber Ungriffe, von welchen Geiten fie auch tammen mogen. Reicher Belfall fabrie ben Rebner für feine floren Musichrimgen und bie porneben, überzeugende Form berfeiben. - In ber ieht ? nachfolgenden Debotte murbe eine Anfrage begügfich ber Getreibrumloge bes perfioffenen Inhres beantworter, besgielden fam men auf bie ungenfigenbe Roblenversorgung blefiger Stobt gu fprechen. - Der zweije Redner, herr Sindtrat dulfd-steantfurt o. M., verbreitete fich fodann iber die Aufgaben des Kommunal-Landiages und erührte babel wichtige Buntte, fo eine billigere Lidd- und Rraffnerforgung u. a. m. Mit einem Danteswort murbe hierauf die icon und ancegenb verlaufene Berfammlung com Borfibenben ge-

footbeim. Beim Begirts-Jugendmetturnen bes Gaues Gilb-Raffon am 17. September 1922 in Langenschwalbach murben von der Turngemeinde Dochbeim in ber Oberftofe Rari Bud 3. Sieger,

- Ginen empfindlichen Berfe bat ein Boftaffiftent boburch erlitten, bof et 5000 Mart Steuermarten (Bogen gu 2500 Pf Berlin, 19. September, Laut "Lofal- flebten, am Boftamt 5 am Bahnhof in

fc Babrend eines Cangerfeftes in Sambers Unterfahntreis, das unlänget ftattfand, batte Kalu. Die Rheinfandtammiffion hat in den Bobrer Friedrich Michel borrfelbst gelieggt, abet Allenbahnertanflitt, eingegriffen und den Borfeblag Genehmigung vorder dazu nicht eingeholt. ger Bilbung eines paritätisch zusammengeleiten Rilliörpolizeigerlich Bad Ems hatte ihn beibelb Mittel eingelegte Berufung bob das Erimin Berlin, Die Boblungen im Musgleichverfabren, Appellationsgericht bas erftinftangliche Urfell

pon zwei Monaten. fe Muf bem Biebmarfte am Monteg geft Ueberftand, am Rieinploh- und Schweinemarft IB

bie Breife mertlich weiter nach oben. Stinnes bei Cerchenjeld. Im banrifchen Ministerium jür Handel, Gewerde und Industrie land Mann bei dem Aegenwetter in der Geoßen Burgeine Bespreitung statt awilchen dem danrischen Mitillerprojidenten Genet Lerchenield und State berart gegen ben Borbitein gerannt, bah ber B lenter gegen ben Daft einer Strafenlaterne Er erlitt babei berartige fcmere Berlehungettim Rranfenbaufe alsbald ber Tob eintrit unger ausländifter Stident bestellte fich Tage telephonisch einen Dienstmann on ben bof. Bon biefer Bestellung muß ein Deiner Rennis erhalten haben, ber fich bem jungen Manne Dienstmann vorftellte und beifen Roffer in CB, fang nahm, bamit aber verschwunden ift. Der fer Roffer, feines mertpallen miffenf baftlichen Babab beraubt, murbe fpater gefunben,

Der neue beutsche Lurusgung London-Soller -Miesbaben - Münden-Erpreft braucht einige nuten weniger nach Minchen als ber Orient ED Bondon-Baris-Münden, welcher 26 Sunden Minuten braucht, außerdem ift bie Jahrt in beutschen Burungung um rund 4000 Mart billiges in bem Orient-Erpreft. Der beutiche Lurusgift. samuchft nur einmal in ber Woche; Abfabrt if bon Donnerstog obende 830, Gegening ob Mint Dienutag früh 7.42. Diefer neue Lurusjun bei Berlin, in. Semember. Jum Rothenau. Dienutag früh 7.42. Diefer neue Luruszuff ber ber Begunftigung ginn Mord angeflagien Garagen. Spellemagen, einem Gepäafmagen und einem Bed Wagen für bie Bagage. Raum merkbar find Schreiten bie Brilden gwiffchen ben Banen. einzige feite tepichbelegte Platte führt von Baget Mogen, eine einzige leberne harmanita ibets biefen llebergang. Diefer Zug ift wie ein ficht rollenden Rädern: eine dunfel glönzende Tür b fich jum Abieil, und diefes Abieil ift mie ein D lices Jimmer. Smächft, auf ben erften Blid, ich es nur ein besondern geräumiges Bbreil 1. Sie beffen eine Wand ein breites Soja einnimunt, bi andere glatt fit und glangenb in Mahagent die Reugier findet ichnell den Weg gu den Gebel niffen und Ueberrafdungen biefer Ein Griff mirb gebrobt und ber Schront offnet willig ju einem gierlichen Schreibtifch mit tud? fpannter Platte. Eine Tur enthutte fich ben im den Ranben, öffnet ein tleines Gemoch, wie 60 nur an den Enden jedes Wogens zu finden, in gimmer fei, burch menige Griffe gum Ruben be

Schierfteln, Eine große Schlägerei fatt am Countag in Schierfteiner Religuratti legentlich ber bortigen Lirchweibe ftatt. ollem ift erheblicher Samidaben zu beflagel Es wurden eine Reibe Berhaftungen burch pe Befahungebeborbe porgenomen. Die Sauf idnounden find, nimmt man an, daß die gle tritte jum 3mede bes Rleiberbiebftahls beroof

gerufen worden find. Donbeim. Um Camstag baben bier bie Berbied ferien in ben Bollsichulen begnunen. Gie enbige

am 10, Oftobe Mus bem Rheinaau. Bei ber fühlen 250 teruna macht die Reife der Tranben nur tant fam Fortidritte. Der Biehang mar noch felte to reichlich, mie in diefem Jobce; menn nod Huermarietes cintritt, It in quantitation Sinfict ein Serbst wie im Jahre 1896 MI

marten Mimannshaufen. Mit erofer Beforff fiebt man ber tommenben Rotmeinleit gegen. Wenn wir ein einigermaßen brauch bares Broduft baben wollen, mare co 65dille Beit, daß wir wieder anholtend marme trodenes Wetter befomen, denn es fehlt be jent ben Burgunder-Trauben noch viel

höchst. Das hielige "Rreisbl." schreibt: liebt bie "teuren Sabrpreise" auf ber Eifenbahm bei man höurlig Hogen und schimmen, und dach in bei Reifen mit ber Bahn noch immer ein verhalb mitfig billices Bergnügen. Beweist Sm. bet babener Bahnhof verlangt ber bienfibere Geift. ich mit bem Frühlendsmagen ben Ing entlang föhrt ein ben Reifenben Lieber. Obit, Schoftelede in ber bei bletet. für ein Schinfenbrütchen fil Mark. Die Vahe bletet. für ein Schinfenbrütchen fil Mark. Die Vahe im Edinellusa von Söchft nach Köln 3. Stalle John heute 120 Mart; also sährt mich die Bahn f Subben lang für 2 Schinfenbrikten. Rach Santest bürften eine 4 Schinfenbrutden reichen, nach in ebenfoviel. Schabe nur, bah am Schafter jed

Lonen für Similar von co jeht bet al conderu demerfbar g Diefige Sign tragen über! bon ben Siar Griffen mirg ton ber nad Mart bos & poprifanten towerbrouch radesu umbel lus ben Las birjem Wint fer in vielle Junächst foll feißhaltig toe Der bem Ramen

m amberen 6 muche in 5) Mair berricht gur Compler mi tent anderer Birma Ctir Schlepphami Untermain. m früher jef Bafferftand betlich, da ar Monaten mi Reben ber Strom aud) lebr, Es han Port von bar and Fichtela Mengen gefr Elomatel.

- Diet

bes gur Beit houptbalmh bas dur Mu nuit murbe, adjen gufan tricharbeiten telen umb fet Grung in plort. Der tort und R Dimmen. -Befdaftsinh pentin abmo pregemorfer Rahmen beer ploulith Sand Sadid Boosenmart er einen fr Dem Rönig einem enge er benn ben las Treiben Sourn Ju Berbe mit ! non feinem Starft gener bergu und f ber Sundeb lenen gemoli abge Blucht haits man lenn mobi times bener Muo arigt feit ein

motigen Die eliads for Swetich laffen unb 200 gg, im faur jo reid ericht murb mb 18 Botel am V ous einem Sulfabenfle

chende Br spoche pon

bis 500 TR.

murben, mer

nbgelegenen

umb noch bil

ber Grüchte

Bart Bare bon 3 200 Dadyende T bem Repol Mul Bevoli
Mul ber
Mul ber
Mul eingerr
Sentner Uni
Berlig in G

Brunn biele
vin Gelenbah
ber Granter

Ber er

bie Uinfelur

Anbefannte

2 beim Rentent nit die gelegie riauf Des too art augenonus r Saufer birt uslandes lim den Berlak rlitten, bog et l gen zu 2500 m lich aufeinante Bahnhof gu rin r auch nicht en Betrag in bates

es in Simbert !! trianb, hatte gellaggi, aber title ibn besbelb l eilt. Auf die se ob das Armins ngliche Urteil si ter Gefängniskrek

Montag geftalli Sanbel olieb bel Großen huselmemartt mu angen Linie gings oche ift ein imme ber Großen Burg Ichnellen Fahren

traffentaterne fin, Berlehungen, b cintrat. eftellte fich mn on ben Boll ein Dritter Reit. lungen Maine Roffer in Gne ben'ift, Der fort chaftlichen Inhall

Corbon-Salls raucht einige ber Drient-Erpen er 26 Ceunben e Wahrt Wart billion the Sturiuszug file : 21 bfahrt in 21 en ung ob opente Parnoyun bell Salonmagen, el merfbar find ben Wagen, brt pen 99ope monila übern wie ein Dote nacnbe Tür bi Ift mie ein beb eriten Blid, fch 2/biell 1, 90 Rahogoni. g zu den Gebil e glatten Bin Schrant offnet f It fich ben fut modi, mie es gu finden, und d fdimer finti Wachern: ein effinabaten en

berrlichen Sch um Roben be ingem Raum Soldgeret fan Refiguranto A the finit. n tu beflaget ungen durch 200 Die Soup n frammen ein. Da in bem gerufenen Ge n, daß die Auf ebstable herper

(Flaenart :

n hier die Serbit en. Sie enbigei ber fühlen mit uben nur lauf war noch fellen menn midl re 1896 34 T ofier Befortal

tweinfele naßen brande mare es hodite itend marmes n es feblt bit noth piel on fdpreibt: Bebri Cifenbahn bel ein verhälnie

febore Geill, bet utlang fährt und ntlang föhrt ande u. der i. d. i. d

n Staffees ber n, in bettek m felt einigen

on ben Sandlern buchftablich aus ben Sanden Erriffen mirb, tropbem die billigfte Zigarette bin ber nächlten Woche an nicht unter vier Bart bas Stud zu baben fein burfte. Wie pon mobritanten mitgeteilt wird, bat ber Bigaret-Imperbrauch in den leisten Monaten einen gerabem unbeimlichen Umfang angenommen. ben Lagern ber englichen Quater follen in beiem Binter auch notleibenbe geiftige Arbeiter in vielleitiger Weife unterführt everben. Sundofft follen 200 Familien Diefer Wohltat trippeltig werben.

Der pielgesuchte Sochstapter, ber unter bem Ramen Staatsanwalt Dr. Beller bier und anberen Grofiftobien Schwindeleien verübte, wirbe in hannover jestgenommen.

Maing. Gin fehr ftarter Echiffsvertehr Bericht zur Belt auf Dem Rheinftrom. Gin Dompfer mit Schlepptahnen im Unbang folgt dem anderen oft in langer Reihenfolge. Die Schleppdampfer mit 8 Schiffen auf bem Untermain. Alle Schiffe fragen im Wegenfag it früher jeht bie neue handelestagge. Der Balleritand begünstigt bie Schiffahrt außerar-Ronaten mit voller Lobung verfebren fonnen. Reben ber lebhaften Schiffahrt zeigt ber Strom auch einen undauernd ftarten Glofwertehr, Es banbelt fich bierbei neben dem Trans-Dort von bagrifchen Solgern aus bem Spejfari inditelgebirge namentlich auch um große Rengen geschnittenen Holzes aus der Tschecho-Clomafe

Dienstag nachmittag fturgte ein Teil des jur Zeit unter der Bahnhojshalle des heuptbahnholes Mains angebrachten Gerüftes. das dur Ausjuhrung von Anjtricharbeiten bemust wurde, aus noch nicht aufgetlärten Ur-Schen gufammen, mobel 2 ber bei ben Muficharbeiten beichäftigten Arbeiter hernblefen und ichmer verleit murben. Ihre lieberübrung in bas flabtifche Rrantenhaus erfolgte Der Gifenbahnverfehr wurde nicht gebei und Reifende find nicht zu Schaden ge-femmen, — Auf der Ludwigftrohe ließ ein Befchilisinhaber fein Schaufenfter mit Terbenfin abmaiden. Anscheinend burch einen Ageworfenen Bigarettenftummel wurde ber men bes Schaufenftere in Brand gefetzt. er plottlich in bellen Flammen ftanb. Es enthand Cachichaben. — hatte da auf bem hiefigen Bochenmartt am Dienstag ein Geflügelbandeinen fetten Sahn jum Bertauf gefteilt. Dem König bes Hühnerhofes gefiel es aber in feinem engen Stäfig ger nicht und fo groungte benn ben Ropf burch den Berichlag um fich Mauen zu können. Doch er sollte seine Reu-Bierbe mit bem Leben buffen. Ein Hund, ber bon seinem Besither obne Leine mit auf ben Barti genommen morben mar, iprang flaffend with und bif bem Sahn ben Kopf ab. ber Sunbebesither Die Tat feines Bilegebefabienen gemohr murbe, fuchte er fich burch fchleu-Blucht ben Folgen zu entziehen. hatte man thu balb enthedt und fo mußte er benn mohl ober fibel ben fetten Biffen, obne imon banon gehabt zu haben, teuer bezahlen.

Uns Rheinheifen. Der 3metidemmarti beigt leit einigen Tagen eine rasch abwärts-konnte Preistendenz. Während vor einer Bothe von ben handlern noch durchweg 406 bis 500 gR. für ben Bentner Zweischen geboten wieden, werden fie in den von ber Bahn eimes shpelagenen Mätten beute bereits au 250 DR. und noch billiger abgegeben. Das ftarte Plagen ber Früchte umb die dabei drohende Fäulnis hötigen die Landwirte zu raschem Berkauf Bieliach kommt es vor, daß die Baumbestiser bie Swetigen von den Käufern felbst abernten laffen und sie in diesem Falle oft noch unter 200 M. im Zentner abgeben. Die Ernte selbst fing fo reichlich aus, wie fie feit Jahren nicht ericht murbe.

Vermischtes.

Mus der Reichshauptstadt.

106 Berlin, 18. September. In einem Jotel am Botobamer Plat murbe geftern nacht Que einem Bimmer im erften Stod von einem Sallabenfletterer einer Dame aus Wien 13 000 Mart Bargeld und Schmudsachen im Werte bon 3 Millonen Mart gestoblen. Die er-Bocheribe Dame bebrohte ber Einbrecher mit dem Revolver.

Mul dem Babnbof Ropenid bei Berlin in am Sametag ein Waggen aus dem besetzen Ge-biet eingetraffen, ber nach dem Frachtbrief 400 Freie eingetraffen, ber nach dem Frachtbrief 400 Stuiner Alfellen entholten sollte und an die Firma Borfig in Spindtersfeld abressiert war. Da es eine Kirms Riefen Beites Namens burt nicht gibt, verausählte ein Eisenbahnbeamter die Revision des Wogens, wo-bei es lich berausstellte, daß er ficht Afreisen 400 Jenen Sentner Juder entbiett. Gin junger Mann, der ben Grachibrief einlösen wollte, ift verhaftet worten Er erflärte, ein Unbefannter habe ihn gebeten, ist verhaltet worden ein einstellen un beforgen. Dieder linbefannte mar bisber nicht auffinbbar.

burger Melbung ift in Jublsbüttel ein englisches Derbehrnftingeng gefandet. Das filnggeug, das vier Kenn Befahung und zwei Ballagiere mit fich führt, bar gestern frich von London abgeliggen, machte lings in Bremen eine Zwischenlandung und fliegt brate nod Berlin weiter.

Berlin, 19. September. Bei ber Damen indniellabrit von Brondt, Hirfchield u. Co. boben diebliche Angefrellte im Laufe eines halben Jahres Baren im Berre von fechs bis neum Millionen Blart. Blart priuntreut.

mit an ber Gpige fteben werbe. Wenn in ben legten Sahren bie Deutschen von den internationalen miffenichaftlichen Gefellichaften und Africamien immer noch ausgefchloffen worben feien, fo habe die deutsche Wiffenschoft doch bewiefen, bag fie auch auf eigenen Bugen fteben fonne. Die Anderen murden lernen mullen, baf ohne die Rejultate ber beutiden Foridjung ein Fortidritt in ber Wiffenichaft nicht möglich Der 1. Borfinende ber Gefellichnit, beimrat Dr. Plaud-Berlin, hielt eine Rede. Er gab in großen Jugen einen Ueberbliff über bie Geldichte ber Gefellichaft feit ihrer Grunbung und führte meiter aus, baf ber Belrich ber reinen Wiffenschaft für ein Kulturvoll, wie digfeiten gehore, wie die Arbeit in den Fabrifen und Bergmerten. (Lebhafter Beifall.) Erfreulichermeise babe bas Reich einen anerfennenomerten Unfang burch bie Unterftugung ber Rotgemeinichaft ber beutiden Wiffenichaft gemacht. Es bleibe noch febr viel zu tun übrig. Die Wiffenichaft fei ihrem Wefen nach internotional. Daran tonne fein Rrieg, fein Bol-terbug eimas anbern. In ebrlich entgegengebetlich, ba auch die ichmerften Mainichiffe feit ftrectte Sanbe murben die beutichen Gelehrten einschlagen. Gie bachten nicht baran, an folchen Stellen um Zuloffung zu werben, wo man

> Das Selfungefterben. Berlin. Der im Berlog oon Aingust Scherl erscheinenbe "Note Eng" wird bemnichtt sein Erscheinen einstellen. Auch den feit oomissagt jein Ericheinen einstellen. Mind das leit 60 Johren in Eriberg ericheinende "Echwarzmeils Echwarzmeils Cado", fowie die "Feiter Kreiszeltung" geben mit dem 1. Oftober ein "Kemicheiten Berlog der im Jahre 1848 gegründeten "Memicheider Zeitung" feinen Mitarbeitern bekonnt nitz, fieht en fich Infoles der mitstellen Nat der gibt, ficht en fich infolge ber wirifchofilicen Rot ber Breife gezwungen, bas Ericheinen bes allangelebenen Blattes am I Oftober einttwelfen einzuftellen. -3m Zufammenhang mit ben Betrieboeinftellungen licher Seite verbreitete Nachricht nicht ben Totfochen. Die Belpziger "Minftrierte Beitung" wird im often Umfange und in ber bisberigen muftergilligen Aus-

beffer ohne fie auszufommen vermeine.

ftattung nach wie nor erscheinen. Was auständische Zeitungen follen. Wie billig bas Abonnement der beutschen Zeitungen im Ber-bältnis zu dem der auständischen Zeitungen ist, siedt man aus den Jahlen, die die antliche Zeitungspreis lifte für das tommende Bierteljahr neunt. Für das 4. Mierteljahr 1922 toften die "Bafeler Nachrichten" 3918 Mart, ber "Berner Bund" 3408 Mart und die "Reue Zürcher Zeitung" 3834 Mart. Erhebich teurer noch find der holländischen Zeitungen; in Tollet das "Algemen Handelsblod", Almiterdam, 5547 Mart. Ihn den Zeitungen in der Tickecho-Siomatel forden das "Brager Topeblatt" 2598 Mart und die deutsche Zeitung "Bodemia" 2118 Marf. Ansehnliche Beträge ersorbert auch ein Biertelschreisbennennent auf eugliche Zeltungen. Der "Dolly Herald" tostet viertelsährlich 7929 Mart, ber "Manchester Guardian" 9099 Mart. Noch erheblig teurer find Fachblätter, insbesenbere Dan-belageitungen. Das bollanbifche Rieume Milgemeen Cliectenbind" foftet im Biertelfahr nicht mentger als 29 574 Skarf.

Sonntagsfarten. In vielen Rreifen berricht Untlarbeit über bie Ausgabe von Conntagsfarten. Inebefonbere bort man oft, baf bieje Aarten nur in ben Commermonaten ausge-geben werden. Runmehr bat bie Reichseifenbabu-Direttion erfreulichermeife mitgeteilt, bag die Conniagotarten mabrend des gangen Jahres ausgegeben merben.

Das Juliaum bes Speifemagens. In biefem Jahre ift ein halbes Jahrhundert verfloffen, feit ber ameritanische Großinduftrielle Bull-mann bie nach ibm benammten Speisewagen querft in den Gifenbahnvertehr einführte. Die Einrichtung fand febr bald Rachahmung. Die erfte beutiche Eisenbahnverbindung mit Reftaurotionsbetrieb mar die Linie Berlin-Roin. Schon Ende ber achtziger Jahre hatten bie meiften beutichen Schnellzuge Speisemagen.

Der Schnitt der Obfibdume. In weiten Kreifen wird ju wenig beachtet, bag ein Obitbaum, pon bem man eine gufriedenstellenbe Ernte erwartet, nicht als Waldbaum behandelt werben barf, fonbern bie Bflege wie eine Rulturpstanze ersordert. Dazu gehört vor allen Dingen bei jungen Bäumen rechtzeitiges und mohlburchdachtes Beschneiden. Im allgemeinen foll burch ben Schnitt erreicht werben: 1. Die Bilbung ber jum Rronengeruft erfor-berlichen Mefte und die Befeitigung ber überfliffigen, 2. die Kräftigung bes Aftgeruftes burch einen entsprechenben Ruchichnitt und die Regelung bes Bochstume ber Mefte untereinanber, 3. eine bolbige Erzeugung von reich-fichem, lebensfähigem Fruchibolg. Mit bem Augenblic, mo ber junge Baum aus ber Baumichule in ben Obstgarten verpflanzt wird, beginnt für ben Obstguchter die Aufgabe, den Baum weiter zu pflegen und bas Bachstum der Krone in die richtigen Wege zu leiten. Durch das Beschneiben foll bas natürliche Badistum nicht migbraucht, fondern unterftügt merben. Für ben Unfanger fei folgende tieine Regel aufgestellt: Zuerft bie überflüffigen flefte entfernen, bann bas Seitenhols und gueit bie Spigen jo gebandbabt, entwidelt fich bie Rrone fraftig und gut mit Fruchibols be-Heibet, und man tann mit guten Ernien rechnen, pormusgeleit, bog bie für bie jeweiligen Mimailicen und Bobenverhaltniffe gunftigite Sorte gewählt wird und zwedmuffige Boben-

Som ide von 40 Mart bezahlen. Dazu tommen ber Wilfenichaften überbrachte Dr. Sven Sebin- hat im gangen 328 Fahrzenge mit zusammen ber als Beraussetzung für bie Ubruftung, die Löfung Bis seiten Lotalen noch ich erhebend iei, in Deutschland nach der Jeit des Arabenden der Beriche der Berichen ber Gebenden der Berichen ber Gebenden der Berichen demersbar gemocht. Man bar's ja dazu! — Arieges, des sogenannten Friedens, eine solche die Bartikulierschiffer mehr verschaut gedieden gebieden Arieges, des sogenannten Friedens, eine solche die Bartikulierschiffer mehr verschaut gedieden gebieden die Von den Schiffer mehr verschauft gedieden die Von den Schiffer mehr verschauft gedieden der dieser d reichten, ein Drittel ber abgegebenen Schiffe mit ben anderen Delegationen Beit gur Stellungmieber neu zu bauen.

Weiterstadt. Der Reiger Georg Linnert von bier erhielt wegen Umschlieberbinterziehung eine Geldstrafe von 45.785 Mort. Dazu muß er noch

Die Roiten trocen 800 000 Tifart für zwei Pferbe. In Wollbart wurden einem dartigen Spediteur für zwei ungurische Stuten von einem Schweizer 800 000 Mart in Papier ober 4000 Mart in Gold geboten.

firn. BBihrend ber Abmefenheit eines hiefigen Gerichtsbeamten murbe in beffen Wohnung ein Ein dos beutsche, genau fo zu den Lebenenotmen- bruchebieblicht verübt. Die Diebe durchtibberien bie gange Welmung und hatten es bauptfachlich auf die mermolliten Gilberfachen, Chbeftede und bergleichen abgefeben, wovon fie alles mitgeben bieben.

Neuwich. Hir die trangelitigen Besaungs-truppen sellte bier ein landwirtigheltliches Getände als Uebungsplag beichlagnahmt werden. Insulge non Bemildungen der Stadtwermaltung ist diese Abficht jest aufgegeben worben.

Ein Opfer ber Teverung. In Moensleben geriet die Frau des Steinhauers Karl über die Teurring fo in Bergweiflung, daß fie in einer augen-btidlichen Rernenftorung ihren fiebenjöbrigen Rua-ben mit einem Bell totete und fich im Dorfteich er-

figeisenhe. Die Imter im Streife Boldsbut beschlossen, daß als Richtlinien für ben Saniapreis 256 ghand Austandazuder einem Pfund Honing gleichzus zusehen seinen James der Gan von 8 Krand Juder, aber mit Rücklicht auf die ungeheure Rot wollten die Imperbauer Kot wollten die Imperbauer Kot mollten die Imperbauer ben pollen Preis gu berechnen.

Berlin. Die Jahl ber bei bem Einfturg bes Warenbausneubaus in Wandsbet ums Leben ge-tammenen Banhandwerter erhöhte fich auf vier.

moren, gur Burft verarbeitet.

dinim seines Belieheis.

Allindien. Der Schaustellerstreit auf der Mindener Oktoberwiese ist seit Dienstag beendet.

Dikabon. Die von der portugiesischen Regierung über den Untergang des Dampiers "Jammonia" angestellten amtlichen Unterschungen haben erzeben, das den Anpen feineriei Schuld am Untergange des Dampiers trist.

Den Text Weck amtlichen Statistichen in den

Rem Bort. Radt amilicen Statiftften ift ber Detailpreis ber Lebensmittel in ben Bereinigten

Staaten im August um 2 Brogent gesunfen. New Port. Die Reitungsmannschaften auf der Argonausgrube fanden am Dionetog 4250 Fuh tief unter ber Eine 47 Golbgrubenarbeiter bat auf. boet pon bem Unglud überrolcht worben waren und bereits por 22 Togen in bem entflandenen Qualm erftidten

Ein Jorfichritt? Die tonnbifchen Bildbofe baben mit einer großen Majorirat beichioffen, ben Sag, mit bem fich bie Fran verpflichtet, bem Manne zu geborchen, aus ber Trauumgsformel zu streichen

Selfiame Dinmanihochzelesjeier. Das leitene Keft der Plamanihochzelt leierten in Remion in im Wigan (Nordengland) NR. Willard und felne Ibefrau. Geliener als biefe Feler burfte aber ber Unifcand fein, daß der Jubilar mit feiner Frau eine Radiohrt am Tage der Diamanthochzeit unternahm. Die elte Dame, die fanst auch noch gang rüftig üt. begleitete ihren Gemahl freifich im Bubanger.

Neueste Nachrichten. Die Bewilliaung des Morafornings

Berlin, 20. September, Das "Berl. Lageblatt" berichtet: Das fechsmonatige Doratorium für die feit dem 15. Muguft falligen und nicht geleifteten Reparationsraten von inegefamt 270 Millionen Goldmart ift mur-mehr bewilligt. Die belgische Regierung bürfte sofort nach Eingang der ersten Schahwechiel (für die Termine des 15. Muguft und bes 15. September) eine entipredende offisielle Mittellang der Reparations-Kommission autonimen fassen. Infolge des internen Ab-tonimens der Reichebant mit der Bant von England, Die ftatt Belgien die achtzehnmonatige Prolongation Der Wechlet auf fich forcierte Devilentaufe auf bem Martte porgu-

Rene deutich-französische Industrievereinbarungen.

ber gerftorten Gebiete Franfreiche abgefchloffen worden feien. Dieje Abtommen betreffen einerseits bie Gruppe Sichel in Maing und bie frangofifche Wiederaufbaugenoffenichaft, andereite bie Gruppe von Siemens und Solote in Berlin und Duffeldorf und die frangofilche Gruppe Brico, beren Prafibent gleichzeitig ber Vorfigende ber frangofilchen Deputatotommer für Gifen ift.

Erörferung der Reparationsfrage im Bölferbund.

Logen für die Taffe Kaffee die niedliche findet bier ftatt. Für die ichmedische Afabeinie Ahrlinfchiffe nunmehr beendet ist. Die Abgabe Lord Arbeit Cecil verlas aussthelich ben Antrag, nahme bleibe, beantrage er, bag erft in ber nuchften Sigung die Debatte eröffnet werbe. Weniger als irgend ein anderes Balt habe bas frangofilche Anlag, in bielem Palie eine negative Autwort gu geben. Schon bei meinem erften Auftreten bier, jagte be Jouvenel, mies ich borauf bin, bag wir nur in einem Ergebnis in der Abrüftungsfrage kommen funnen, wenn bie Banber, die im Rriege einig waren, auch im Frieden einig bleiben. Der millfirifche Friebe tonne nur bie Folge ber moralifchen Abruftung fein, wie fcon fruber Roblematre fagte, bie Folge bes intellettuellen Friedens. Wenn man gu einer Konfoliblerung bes Friebens gelangen will, müßen die Folgen des Weilfrieges liquidiert sein. Filder-England dankte de Jouwenel und stellte ein-gehende Brüfung seiner Borschlöge in Auslicht. Rachdem Bouilet-Belgien auf das besondere Intereffe, bas fein Band an ber Bolung ber Reparationsfrage babe, bingemiefen batte, ging unter lebhatten Rundgebungen ber Delegierren, ber Preffeverrreter und bes Bublifums ber Musichuf auseinander.

Die englische Kabineffssigung.

ind gin bon, 19. September. Auf ber heutigen Jufammentunft ber beitifchen Minifter, bie bis The nadmitting baserte, murbe von neuem erörtert, welche Mahnahmen zu Walfer und zu Banbe getroffen werben muffen. Die Minifter haben ihren Beldsluft beliftigt, in teinem Stalle ben temaliftifden Truppen ju geftatien, nach Europa überzugeben, bis bie Friebensbedingungen feitgefeit find. Die englifche Regierung fei fich nellfommen flar, bag bies ollein burch eine Flottenaftian verhindert merben

wie Erffärung. mb London, 19. Geptember. Rach Schluft ber Gröterungen wurde folgende Erflärung ausgegeben. Es mirb in manchen Blattern mitgesollt, daß die offizielen Erflürungen über bie britische Orientpulitif, die um Samatog an die Prefie Der sprechende Film. Am Sonntag murde einem gelodenen Hublitum in Berlin eine Erimstog und der berlieben Weglebenen Publikum in Berlin eine Erimstog an von Begleben wurden. Die Gerfferung von Samstog silms erfilde töt.

Cin Gemildemenich. In Würzburg wurde der Redger Georg Sikmer jun, perdaftet. Er hatte Fielde von der Welland bedateten Schweinen und von Tieren, die der Nobelsein Schweinen und von Tieren, die der Nobelsein übergeben worden. ichten ber brittiden Regierung in ber orientalifden waren, dur Burit verarbeitet.

München. Die Denische Gewerbeichan schließt grage. Im Indienntenbang damit ist durch Zeleam 8. Oktober die Kallen. Um V. Oktober soll die
Schlichieser statistinden.

Indien der bentschap damit ist durch Zelegramm um die Unierstiligung der Kalonien ersacht
marden. Das Kadinentiste kalt zufrieden mit der
Unterstügung, die ihm zuteil gemorden ist nicht nur
im England, sondern auch in den Dominione. Das
bestamfen. Der Schaustellerstreit auf der Mündener Oktoberwiese ist seit Okenden.

In eine der bentschap demissionen Gegerung dennis ist durch Zeleunterstügung, die ihm zuteil gemorden sit nicht nur
im England, sondern auch in dem Dominione. Das
Reich wird nicht zugeden, das die enscheiten
dener Oktoberwiese ist seit Okenden.

In eine den Geblachtieben der Gieges seiner
Sohne auf den Schlachtieben der dei glichen Krieges fcmuplages preisgegeben merben.

Frantreid.

fteine Umbilbung des ftabinetts Poincare. Barts, 19. Ceptember. Marcel Sutin idreibt heute im "Edjo be Barts", bag alle Radridten, wonad Boincare beablichtige, einen gewiffen Wechfel in feinem Rabinett vorgunehmen, nach außerft glaubwurdigen Rachrichten falich feien. Boincare beabsichtige nichts

Der fozigldemofratifche Pariellag.

Mugsburg, 19. Ceptember. In ber beutigen Sigung bes Sozialbemofratifchen Parteitages murde die Aussprache über ben Beldpliftsbericht fortgefest. Nach einer furgen Debatte ergriff ber Reichsmirtschaftsminister Robert Schmidt bas Wort. Unter bem großen Beifall ber Mehrheit führte er folgendes aus: Mis Cogialbemofraten tonnen mir bie Reitung nur feben in ber Ablofung bes kapitaliftifchen Suftenis burch bie fogialiftifche Gemeinwirts ichaft. Darum ift bie Forderung ber Sozialiterung frin Cologwol biefer Forberung febeitert nur an ben Dlachtverhaltniffen. Die Erfoffung der Sachwerte ift eine Teilforderung der Goglalifierung und ebenfalts fein Schlagwart. Die Beteiligung bes Reiches an Diefen Sachmerten ift für bas Reich umfo notwendiger, als ein Difoerbalt-nis besteht zwischen ben Opfern, bie bie Berbraucher neben ben ihnen burch bie Kriegofolgen auferlegten gu bringen haben und ben Opfern ber Erzeuger in ber Induftrie und Landwirtschaft.

Mugeburg, 20. September. Bon ben Bifimmungen ber Bormitiogsfigung ift noch nachzutragen, bag gur Frage bes Achiftunden-tages (Faltalisti) mehrere Antrage ben Ausfolith Der Mitglieber verlangen, Die gegen ben Achtfrundentag iprechen ober ichreiben. Un biefer Stelle mirb ein Antrag angenommen, genommen zu haben icheint, durste die Reichs. der sich darauf beschränkt, das Berhalten solcher regierung in den nächsten Wonaten nicht vor Genoffen zu bedouern. Angenommen wird Die Rotwendigfeit gestellt werben, wie biober, weiter ein Untrag Stettin jum Fall Benich, woned bie Mitarbeit on realtionaren Zeitungen mit ber Barteimitgliebichaft unvereinbar fein foll. Die Untrage auf Musichluft von Kriegerpereinsmitgliebern merben abgelebnt. Ungenommen wird ein Untrag bes Barteiporftan-Baris, 19. September. Die Agentur des, der fordert, jedes parlamentarische Mittel Andie meldet aus Berlin, daß neue wichtige Abkommen zwischen deutschen und französischen Indian Beamten, die fich in monorchlitifch regetionarem Sinne betätigen und ihre Erfeftung burch Manner, die fiberzeugt auf bem Boben ber repubillanifch-bemotratifchen Staatsform fiehen. In der Rachmittagesitung nab Abg. Bogel-Rürnberg feinen Bericht ber Reichstagefraftion: Die frandig von Frantreich brobenben Re-preffalien beeinfluffen ftart die Politik unferer Reichstogsfrattion. Bon einem absichtlich berbeigeführten Berfall unjerer Währung fann gar feine Rede fein. Die Urfache bes Jufam-menbruches unferer Währung liegt in ber bearbeitung. Düngung und Schädtichfeitsbe-katursoricher und Aerzie.

Bei haterschiefter der Geschlichteitsbe-fümpfung nebenbergeben.

Begebingsansichung bes Abrüftungsansichuses wurde plässich unter größter Animersansichuse und Bergie wurde gestellt.

Begebingsansichuser wurde bearbeitung. Düngung und Schädtichfeitsbe-fümpfung nebenbergeben.

Begebingsansichuser Begebingsanschlieb

bag es bas mit Steuern am meiften belaftete | tind Dulbfamteit, als ich ber aften Dame jugefraut, finfterem Blid ftieg eine feine Rose in ihren Band ber Welt geworben ift. Falich ift die Be-bauptung ber Gegner, bag bie deutsche Brivatwirischaft im Gegensatz zum Reich sich unge-heuer bereichert habe. Wir seiden gang befonbers unter bem Ropitalmangel. Selfen fann uns nur eine auslandische oder innere Gold. anleihe. Ohne ein Moratorium bleibt uns nur die Mobilifierung ber inneren Sachwerte übrig. Der Rebner iprach bann über Die Attentate gegen Erzberger und Raibenau und betonte bie Rotmendigfeit ber republitanifchen Schungelette. Im Ronflift mit Bapern babe man bie Gelbitbisalplin und Gebulb bes Reichsprafidenten und des Reichstabinetts bewundert. friedigen fonnten uns aber biefe Berbanblungen und ihr Ergebnis nicht. Bei ber Ginftellung ber berrichenden Boricien Bauerns merbe biefer Ronflitt nicht ber lette fein. Der Urbeiter muffe fich als haupttrager ber Republit fühlen. - In ber lebhaften Aussprache ersuchte Reichstagsabgeordneter Benber Die Die Beamtenwuniche enthaltenden Untrage ber Reichstagsfrattion gu übermeifen. Die Frattion merde energifch für eine fogialgerichtete Befoldungspolitif eintreten. Frou Dr. Begicheider forbert. mird. Ubg. Sartleib fordert Die Arbeiterbevollferung auf, ihre Rechte aus bem Betriebsrategefet beffer auszunugen. Frau Boben-bagen verlangt eine gerechtere Berteilung ber für Kriegermaifen bestimmten Mittel. Befonnigabe eines Begrüßungs-Telegramms ber Danziger Sozialbemokratie wurden um Gesicht, und rusch auf se zutretend, streckte er ihr sertaat pertagt.

Der Flieger Tormaelen.

Roman von Reinholb Ortmann. (2. Fortfehung.) (Stochbrud verboien.)

Meine Arbeit ist durchaus nicht dringend, und ich ftebe Ihnen mit Freuden gu Dienften. Sie tennen die Brafidentin von Marichall, nicht mabr? Und Gie find über ihre Familienperhaltniffe bes naberen unterrichtet?

Mit über ber Bruft verschräntten Urmen batte fich ber Gefragte an ben Beichentifch gelebnt. Er mar nur von mittlerer Grobe, aber von einem Körperbau, bem man auf ben erften

Blid bie Geschmeidigkelt und Claftigitat anfab. Sein feines, fluges Geficht mit ber geraben Rafe und bem meiden, feibig glanzenben Bart tonnte mit gutem Recht schon genannt werben. Charafteriftische Buge von icharfer Ausprägung batte es nicht aufzuweisen; aber es mare ficherlich niemand eingefallen, biefen Mann für einen unbedeutenben ober mittelmäßigen Durchichnitismenichen zu halten.

Bewiß, bestätigte er. Mein Bater mar trog benten fogufagen feine rechte Sand und in vielen Dingen mohl auch fein Bertrauter. 3ch glaube, bag er bie Berhaltniffe ber Familie von Marichall beifer gefannt hat, als irgend jemand.

Sie maren nicht febr gludlich - biefe Berhäliniffe?

Rein. Der einzige Cobn verpfuschte fich durch eine mabnwigige Leidenschaft feine Karriere und ging dann an dem Unglud feiner Che zugrunde. Bon Einzelheiten weiß ich So viel nur tann ich Ihnen als unzweifelhaft richtig mittellen, daß ber Leutnant Bernhard von Marichall feinen Abichied nebmen muß!, und bag gleichzeitig ein vollständiger Bruch mit feinen Eltern erfolgte, meil er barauf beftand, eine Sangerin von febr zweifelhaftem Rufe gu beiraten, die geichiedene Frau eines Schautpielers Bogenhardt, Er befaß einiges Bermögen, bas ihm von irgendwoher durch Erbichaft zugefallen war und fonnte beshalb feinen Billen burchlegen.

ihn nur biefes Bermögens wegen geheiratet mogen boch am Ende nicht. hatte, benn fie foll fich später nichts weniger als Dersborff beim Theater geblieben und bas Chepaar lebte, wie ihre Engagements es eben mit eif Monaten? Denn baß es bis vor einem Wege Rachricht geben. Auf Wiederschen bein fich brachten, bald hier, bald dort. Es heißt, daß Jabre nur um etliche Tausende verringert hatte. Und noch einmal: Dank für Deinen lieben Besucht paar lebte, mie ihre Engagements es eben mit Bernhard von Mariciall Das Elend feiner Che bei Spiel u. Trunt gu vergeffen gefucht babe. Je benfalls muß er mie ein Berrudter gegen feine Gefunbheit gewiltet haben, ba er ichen nach menigen Sahren bon ichweren, boffnungstofem Sichtum be-fallen murbe. Die feste Zeit feines Bebens batte er irgendmo im Gilben zugebracht, und es mag fest mohl neun oder gebn Sabre ber fein, daß er ftarb. Rurg vor seinem Tode war noch eine Urt von Ains-stang mit seiner Mutter zustande gefammen, morauf bonn bie Brafibentin gleich nach bem Begräbnis ihre tleine Entelin au fich nobm — wenn ich nicht irre, gegen Johlung einer größeren Summe, die ihre oble Schwiegertochter für die Abtretung bes Rinbeg perlangte.

Diefe Entelin ift Frünlein Lione von Murichall-fie war alfo bas einzige Kind aus der Che des

Beutnants von Morfchall?

Aus feiner Che - ja. Um das Töchterchen bes Schaufpielers Bogenharbt, das die Süngerin ihrem gweiten Gatten als einzigen Beiratsgut gugebrucht. Ich barf nicht, und en ift auch mirklich ohne brauchte fich die Frau Regierungsprafibent natürtlich Bedeutung, benn Du mußteft Dies ja boch unter

Berfehrten Gie nicht früher im Saufe ber Pra-

daß ihr um Fraufein Bianes willen meine Befuche jeht eben gufeben, wie er fich aus eigener Rroft nicht febr ermunicht feien. Das arme Mabchen weiter bifft. murde von der weltichen geworbenen Großmutter

Sie hoben vollfommen recht; gerobe bobin botte nach feinem Belleben bamit gu ichalten

Statt biefe Bemertung ju beontworten, Cabine: "Ich bante Ihnen aufrichtig für bie Mus-tunft, die Sie mir fo freundlich erteilt haben. Eigentbeinahe fremden Famille gu zeigen. #

Sabine blidte auf und es entging ihr nicht, baft feine Wangen fich roter gefarbt baiten. Much in bem beharrlichen Blid feiner bimilen Mugen fcbien fle jest eiwas zu lefen, bas ihr nicht gelief, benn bas freundliche Lächeln verschwand von ihren Lippen und le itanb auf.

Unausgesprechene Bermutungen fann man nienand verwehren, Gerr Impenfoven! Aber wenn Sie nun boch bie Gitte haben mollten, nach meinem Better gu ichiden -!

Der Oberingeniene deutete mit einer Ropfbe-vegung gegen bas Fenfter bin. Es bebarf beffen nicht mehr, Fraulein Doftor!

Da fommt Derr Tormaelen!

Die Glastfir öffnete fich por einem bochaufgechoffenen Manne von bagerer Geftalt. Gei bartlofes Beficht mit ben hervarstebenben Badenfnochen und bag bie Lehrerbildung vom Reich aus geförbert bem ftart entwidelten Rinn war von jener eigenartigen Sahlichfeit, Die nichte Abstofiendes bat. Denn es war tein Jug brin, den niedrige Leibenschaften ausgezeichnet zu haben ichienen, und die ichmole, ebel gemolbte Stirn gab ihm ein Geprage hober

Als er Cabine erblidte, ging es für einen fluch-

Gieb ba, welde liebe und lang entbehete lleber-raldung! Ich glaubte ichon, Du babeit ben Ramen Cormaeien gang und gar aus dem Buche Deiner Erinnerungen geftrichen.

Berghaft batte die junge Bergtin feinen Sanbe-brud ermibert und mit liebensmurbigem Bachein ah fie gu ihm auf

Es ift auf mehr als eine Weife bafür geforgt daß bas nicht fabalb geschieht, ermiberte fie fcbergenb Berbarb Tormaelen mar einer ber türen zugeschritten und batte fie vor ber Besucherin

Darf ich bitten, liebe Gabine? Dber geben mir lieber hinauf, um uns zu Ehren bes Ereignisses von Frau Rosmus ihren berümten Egreafsssee tochen zu lassen? Danf für die freundliche Einsabung — ober

heute mochte ich lieber fier unten mit Dir fprechen. Der Oberingenieur faß schon wieder por bem Zeichentische, als die Zur des Rebenraumes fich binter ben beiben ichtog. Aber ein panr Gefunden lang blieben feine Augen auf biefe Tur gerichtet, und es mar wie ein Gligern leibenschaftlichen Saffes in ihrem Blide.

Das Privaibureau des Fabritheren war genau fo eingerichtet mie bie Arbeitsraume feiner Ingetieure. Much bier gab es weber Sofas, noch Politere Gewiß, bestätigte er. Mein Bater war troß seisel zu behaglichem Riederstipen, sondern ein paar seiner untergeordneten Stellung als Bureau-vorsteher bis zum Tade des Regierungspräsis ausmiten Form. Gerbard Tormaesen haite Sabine einen von ihnen zugeschoben; aber fie feite fich nicht, fonbern trat nabe gu ibm beran, um ibre Stimme

bis gu vorfichtigem Gluftern dampfen gu tonnen appellieren.

In die Stirn bes Mannes grub fich ploglich eine

fcharf eingeschnittene Falte. Eine Botschaft von haralb? fragte er. Er hat alfo gefdyrieben? Rein, ich habe felt brei Monaten nichts mehr

von ibm gebort. Was ich meiß, habe ich auf andere Weife erfahren; aber Du barfft mich nicht fragen, Und mas boft Du über ibn erfabren?

Daß er fich in einer ichtimmen Lage, vielleicht in furchtbarer Bebrungnis befinder. Bie tief auch immer Dein Groft gegen ibn fein mag, jest barfit Du ibm Deinen Beiftand nicht verjagen.

Ich müßte boch zunächst vor allem barüber unterrichtet sein, morin seine Bedrängnin eigentlich besteht. Um Geldnot oder dergleichen fann es sich both unmöglich hanbeln.

Aber es ift anzunehmen, daß die Sangerin robezu unerschöpflich ansehen mußte, mar fein Ber-

gegen ihn benommen bine? Du ballt es fur bentbar, bag er alles aufgebaben. Sie mar unter ihrem Dabdennamen braucht baben fonnte - innerhalb weniger Jahre - nein, innerhalb eines Zeitraumes non gehn ober

So bat er vielleicht in biefen eilichen Monaten ein binden toll gelebt - cber er bat Berlufte gehabt - burdy Spefulationen ober burch Burgichoften für imzuvertöffige Freimbe - mein Gott es gibt boch toufent Möglichfeiten, wie ein gedofteuntundiger junger Mann fein Bermogen einbligen tonn.

Barum willft Du Berftedens mit mir fpielen, liebe Cabine? Ich febr, bag Du en febr gut meißt, wie es um ibn fieftht.

Rein, mein Wort borauf, ich weiß es nicht. Man bat mir ergiblt, bof er entfchloffen fei, ben 26. ichied gu nehmen und fich in irgendeiner bürger-lichen Stellung feinen Unterhalt zu verdienen. Ueber-ble Urfachen und bie Webenumftande tann ich gleich

Dir nur Bermutungen begen. Dann gibt es freilich feinen Zweifel, daß er fich ruiniert bat. Hab Du millft mir nicht mitteilen, mober Du Deine Renntnie bofi?

3ch barf nicht, und es ift auch mirflich ohne allen Umftaben erft von ihm bestätigen laffen.

Mber ich benfe nicht boron, ihn zu befragen, Berfehrten Sie nicht früher im Kanse der Prüfibentin, Herr Zugenkoven?

Bis vor einigen Jahren machte ich noch bier und da einen Besich. Aber die albe Dame wurde immer gestehen. Du und ich — wir deibe missen die einen Besich. Aber die albe Dame wurde immer grilliger und hochmisser. Auch als Oberingenister was es mit den angebiich veretben seinen großen Jahren eines großen Jahren bes Subatternbeamten. Und sie lieh in ihren kungen dach immer der Sohn des Subatternbeamten. Und sie lieh mich außerdem ziemlich deutlich merfen, lie auf schande Weise zu verzeichen, in mehre Stellung zu bleiben, wenn mir dieselben Besich missen die der in der von jener auf sich date, die ihm seine Baufodn und seine Zugen dat, lied mich außerdem ziemlich deutlich merfen, lie auf schande Weise zu verzeichen, die und schanden babe, eine Geboltsauslage von zweitzugend lied eben ausehen, wie er sich aus eigener Preis

Du bijt gu bart. Bas mir beibe über bie Sjer-

dangen auf.

Barum fiebit Du mich jo funberbar an? fragle fie, Sattft Du mich für unaufrichtig?

funft, die Sie mir so freundlich eriellt haben. Eigent-lich nuch ich mich ja schämen, so viel neugieriges In-versiebe für die intimen Angelegenheiten einer mir zu harold wird daburch ja auch nichts gennbert. Seit beinabe fremden Angelle einer mir er fich an biefe Berfon gehängt bat, bin ich fertig mit ihm. Ich wurde mir wie ber Mitschuldige einer Sie werden dazu ohne allen Zweisel Ihre guten mit ihm. Ich würde mir wie der Wisschuldige einer Bründe gehabt haben. Und es ist für mich nicht eine ehrlosen Hand allzu schwer, diese Gründe zu erraten.

Wer viellstet wir wie der Wisschuldige einer Bründe gehabt haben. Und es ist für mich nicht eine Bründe zu erraten.

Wer viellstet wir die der Wisschuldige einer Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für wie der Bründe gehabt haben. Und es ist für bründe

Aber vielleicht - vielleicht ift in biefem Mugen-

blid ber Raufch bereits verflogen, ben Du fo un-verzeihlich findest. Und vielleicht bedarf er eben beshalb Deiner brüberlichen Liebe jest mehr benn je. Gine fefunbenlange Stille folgte ihren Worten, bie fie zogernd und wie im Rampf gegen einen ftorten, inneren Widerftand über bie Lippen gebracht batte, Mit balb abgewandtem Geficht ftanb fie da, die Angen beharrlich auf die Bücherrücken in einem ber Regale gerichtet. Gerhard Tormaelen aber ftrich fich mit ber Band fiber bie Stirn und trat

bann an eines ber Fenfter, wie wenn irgend ein Borgang auf dem Jabrithofe feine Aufmerksamfeit erregt hatte. Ale er fich ins 3immer gurudtwandte, mar bie Balte gwijchen feinen Brauen verfchmunden und feine Stimme flang rubiger, aber auch trodener, 3d will teine welteren Fragen an Dich richten, liebe Cabine. Eines aber wirft Du mir mobl noch

logen muffen, namlich, was Du eigentlich von mir ermariejt. 3ch hoffte, daß Dein eigenes Berg Dir porfchreiben wurde, mas Du ju tun botteft. Du meinft, ich follte nach Berlin fabren, um

mit harald gu reben. 3d murbe Dir emig bontbar fein, wenn Du Dich dazu entichlöffeit.

Gut, um Deineimillen werde ich es inn. Gie fehrte ihm ihr Geficht wieder zu und en war ein Lächeln barauf, bas es berückend ichen

Ich hoffe, Du hatteft es auch um haralbe millen getan. Und Du wirst es nicht aufschieben — nicht wahr? Heute noch wirst Du sahren?

Da Dir fo viel baran gelegen ift - ja. Aber ich übernehme teine Burgichaft bafur, bag es nach Deinen Bunfchen ausgeht. Haralb ift fein Rnabe mehr, und ich -- es gibt gemiffe Dinge, liebe Cabine, fiber bie alle brilberliche Liebe mir nicht hinmegbelfen murbe.

3d welf nicht, was für Dinge Du damit meinft, Gerhard, aber ich weiß, bag harald nichts getan haben tann, was brilderliche Liebe nicht gu geihen vermöchte. Wenn Du ben redlichen Willen mimimmit, ihm ein Freund und Helfer zu sein, ist mir um ben Ausgang eurer Begegnung nicht bange Und was habe ich ihm von Dir auszurichten Soll ich ihm ein Ueberbringer auch Deiner Berzeihimg fein?

Meiner Bergeibung? - Bofür? - Er hat fich gegen mich feines anberen Unrechts schufbig gemacht Is daß er mir feit fieben ober acht Monaten nicht mehr gescheieben bat. Aber biese Berfündigung gegen die verwandtschaftlichen Pflichten vergebe ich ibm von gangem Bergen. Gollte fie fein Gewiffen mirtlich bebrucken, so magft Du ihm bas immerbin

3d werbe es nicht unterlaffen - beffen barift Du verfichert fein.

Ste lachte und ftredte ihm die Gand enigegen Mit wie brolliger Feierlichfelt Du bas faglt. Aber ich fann Dir nicht warm genug bafür banten, Es ist fein erfreulicher Unlas, der mich heute Aber ich fann Dir nicht warm genug dafür danken zu Dir führt, Gerhard! Ich din gekommen, um auf daß Du endlich den alten Groll begraben willse das allerherzlichste an Deine britberliche Liebe zu diesen Groll, den ich niemals so recht verstander das allerherzlichste an Deine britberliche Liebe zu diesen Groll, den ich niemals so recht verstander Diefen Groll, ben ich niemals fo recht verftanben habe, und der mir oft eine Quelle aufrichtigfter Be-tribnis gewesen ist. Wie froh werde ich sein, wenn wifchen sins breien alles wieber fo ift, wie es einft in Deinem Baterhaufe mart

Es murbe geffopit und Sabine gog ibre hand in bemfelben Apgenblid aus ber Rechten Gerharbs, als ber ichwarzburige Kopf bes Oberingenieurs in der halb geöffneten Tür fichtbar murbe.

Ich bitte um Entschuldigung, Gerr Tormoelen - aber am Fernsprecher ift ber Prafibent bes Automobilflubs, ber Ihnen eine bringende Mitteilung burchaus personlich zu machen wunicht. Go fagen Sie bem Herrn Grusen, ich sei augen-

blidlid verhindert, mid ihm --Uber Cabine geftattete ihm nicht, feine ummutige Erwiderung zu beenben.

Rein, Berr Impentopen, fogen Gie ihm nichts Bein, herr Impentoven, jugen Gir ihm angeberartigen. Ich wärde Dir fehr böfe sein, Gerhard, menn Du Dich durch mich noch länger in Deinen. Gelchäften lören ließest. Ich gebe seht und ich darf mohl boffen, recht bald von Dir zu hören.

Der Fabritherr machte feinen Berfuch, die Der Fabrithern machte feinen Berfuch, der

unge Dame gu balten. Aber bis an die Tur bes Rebengemaches gab er ihr bas Geleit. Unmittelbar nach weiner Rudfehr aus Berlin

werde ich Dir felbstveritandlich auf dem fürgeften Radidem er ben Grafen am Gernfprecher viel fürger abgefertigt batte, ule Ceine Erlaucht es bei einem Inbuftriellen, bem ein großer Auftrag gugebacht war, für möglich geholten haben mochte, trat Gerbard Tormacien an ben Arbeitstifch feines Oberingenteurs.

Gie merben mich fur vierundzwanzig Stunben vertreten muffen, Gerr Impentoven! 3ch fabre mit bem Abenbaug nach Berlin und ich bente bie folgenbe tacht gur Deimreife gu benugen. Sollte ich miber Ermarten langer aufgehalten merben, to erhalten Gie rechtzeitig telegraphild Rachricht. Was meine perfonliche Entfchelbung erfordert, bleibt natürlich bis ju meiner Rudfohr liegen.

Sehr wohl, herr Tormvelen! — Aber wenn es mir gestottet ist, vor Ihrer Abreise noch einmut auf meine private Angelegenheit gurudzusommen — —

3a fo - 3hr Erfuchen um einen neuen Unftellungsvertrag. Das läft fich mit wenigen Worten abinn. Man bat Ihnen, mie Gie fagen, ein porteilbafteres Engagement angeboten und ich beute natürlich nicht baran, Ihrem Fortfommen hinderlich ge fein. Unfer Kontraft läuft noch ungefähr gehn Mo

Gang recht, Gerr Tormaelen. Ich bedavere, barauf nicht eingeben zu fünnen. Sie werben fich erinnern, daß ich Ihr Safar im Ber-nüchften gebn Saigre mohl taum gu befürchten ge sie nicht gehen sollen. Und sie hat das wohl auch in-amischen eingesehen, do sie treiwillig au ihrer Eros-mutier zurückgelehrt ift.

Onlich des entschuldigen? Und wille Du babt. Aber ich liebe die fategorischen Index Geschaft wie erbische Undere Geschaft in dass ihr date um weine Teilnahme und um dem Gelich des Teilnahme und um dem Gesicht des Ingenieurs. Im der Tot? Und die Profidentin hat ihr nicht Sie hatte es rubig und unbefangen gesprochen: Wünsche werben Sie begleiten. die Aufmahme verweigert? Das ware mehr Rachficht aber unter Gerhard Tormaelens ernstem, soft (Foriseping sogn.)

(Fortfellung folgt.)

Amtliche Befanntmachungel der Stadt Hochhelm a. M.

Befannimachung.

Teuerungogufdjaffe für Oftober, Knormber und ! gember porichufmeife ausbezahlen, bamil Briegebeichabigten und Ariegebinterbliebenen bei Befchaffung von Wintervorraten, insbefore Brennmaierial geholfen merben tonn, und and dies fo gebacht, daß ein Teil ber Teuerungest nad wie vor ausbezahlt wird und ein Teil ich gur Dedung ber porfchuftweife gu gabienben Brit moteriallen zu verwenden ift. Dabei foll aber in Regel grundfaglich bavon ausgegangen werben. bas Gelb an Die Rriegsbeschäbigten Ariegebinterbliebenen ausbezahlt mirb, Beennmaterial-Nedmungen, sei es, daß sie Sjändlern, sei es, daß sie von der Gemeinde bester werden, bei diesen direkt durch die amtlichen die forgestellen beglichen merben.

Ausbrudlich wird betont, bog nur biejen in Rriegsbeichabigten und Rriegsbeinterbliebenen in bracht tonunen fonnen, bie Teuerungsguichuffe be

Unmelbungen haben bis iputeffens 24. Ser tember bei ber amtlichen Jürjorgestelle Wiesbeber Cand, bezw. bei ber örflichen Jürjorgestelle bet Jimmer Ar. 1, bis fpateltens 22. Seplember 1955

Sjochheim a. M., ben 18. Geprember 1923. Dertliche Fürforgeltelle. geg. Mrgbacher.

Betrifft: Ausgabe von Brennftoff. Am Freitag, den 22. September er, findet bei den Roblenhandlern Deren Johann Wirfching Bearg Wirfdjinger und Johann Lefevre auf Abfdynitt 2 bes blauen Kartenblod's und auf Ar ber roten Koblenfarte bie Ausgabe pon - 1 300

ner - Brifetts finit. Die noch nicht gurudgegebenen und nicht mößig empfangenen Blod's ber Beamten, Arbei und Angestellten ber Schleufe Maing-Rofthein-Berfonal feibit beliefern, bleiben nach mir pat 9 perre und find unverzüglich im Nathaus - 3mit Rr. 1 — abguliefern. Die Robienhanbler liefern die Abichnitte

Montag, ben 26 September ebenbafelbft ab. Die Blods für bezugeberechtigte Einzelperlage merben am Donnerstog, ben 21. September im Raiboufe - Zimmer Rr. 1 - verunognbt. lieferungstermin für blefe Murien mirb noch belaf gemacht. Jur Beschaffung von nichtrationie Brennstoffen wird nach wie vor beingend gertof Hochheim a. W., den 18. September 1922

Der Mogiffrat. Arabadel

Anzeigenteil.

Die Firma Fabrit moufflerender 60 frante, Maingan-Rellerei G. m. b. f. Dochbeim a. Main, ift anfgelöft. Die Glanbie der Gefellichaft werben aufgefordert, fich bei if

Dochbeim a. DR., ben 30 Dars 1932. Die Liquidatoren : Wilhelm n. Carl Werten

Seiertags halber bleibt mein Gefcal von Freitag morgen 10 Uhr an bis Mon tag morgen 8 Uhr geschloffen.

Frih Wolff, Hochheim Weiherstrase 14

hoher Frierlage wegen bleibt mein Geschäft Samstag u. Sonntag geschloffen. Cadenichluß Freitag nachm. 5.30 Uhr. S. Frohwein, Hochheint

Georg Mertel ju Dochtein lößt Donnerstag, 21. September, nachm. 6 116

den Ertray von 15 Zwetschenbäumen

verfleigern. - Bufammenfunft om Reiegerftell Donnecsing, ben 21. September, und

5 Uhr iagt herr Withelm Rahl bie .Zweischen von 12 Bäumen in der Gemartung Waffenbeim gegen glift bare Bablung berfteigern. Bufammenfanft bei Ortegerichtevorftiber Wint.

die beste Lillermilchseife für zarle weiße ball

Filfrierfaft neu mit i @ Gaden, 2 Bub .

butten gu perfauten. Bab gillal-Erped, bes Sochh. Stadianz., Sochh-

Erniegabel auf bem B osshelmermen verlaren. Abgegedem gegen Befoduung bei der Heliel-Eppediction bes Antibelmer Stallianuelgere, Sochbeim.

aläpfel

jeben Duantum tauft gu Tagreprellen.

Butteler ufte. Statister. Erchen Dr. W. Collifer Land Dr. W. Collifer Land Lacksonic Creme (nicht feitend u. feitbalten). In allender u. frijeurgete. Parliberties u. frijeurgete. "Bur Roje", Dochbeim a IR. Grifeurgefchaften erballing

Weinbütte

Ca 2000 Siber, ju verforfel Cpultrinffrafte K, flechbiff

3sble immer ned

Relterobli

Bried, Rise, Doddelet.

"Ebarm qu emplehten ift Zucker's Patent-Medialasi-Seife gegen und de dauf.

Seife gegen unreine Caul.

Tagespreis für



Bezugspreis Bringertohn Rotations-D

No 113

on Die Interambe Rote Ju Heberfehm siftion but in Schunning 3 brebbrigen T errespericht in nelingen tit, 30 te bus bejegte Sie nimm ber Sicher

bet Reichte b Die B Birb ben pebracht_ Blesbaben

Gie modlen

2, 417, bes Dern ationbilene 21 Rr. 37 Ep. imben Interel

Blesboben, Lat. E. 3774. 448. Die Polize irben bes Str admortant a destaministra ungsarbeite et, ergeben Blesboben Nr. 2, 3751.

449. Den Derrei bermit gur Gefmajte b otheren ber ben murben. Birsbaden, Mr. 2. 3796. 450. Die Sterren

armit out die E. 3715.

Rt. 451. Diejenigen. il gernite State outgef Bienbaden,

Mr. II. Stori

Menherun Bonder Birth ge enten ber " em, in bem in einer blechten dinben at Die 5 trung (et b ridiefilidje illidianos

sinabe tau uth bedeut h Deutschla runtertreibe siale Gefahr men mitte, brebe, Die